

PREISVERGLEICH BILLIG-AIRLINES UND SWISS

# Billig ist nicht immer am billigsten

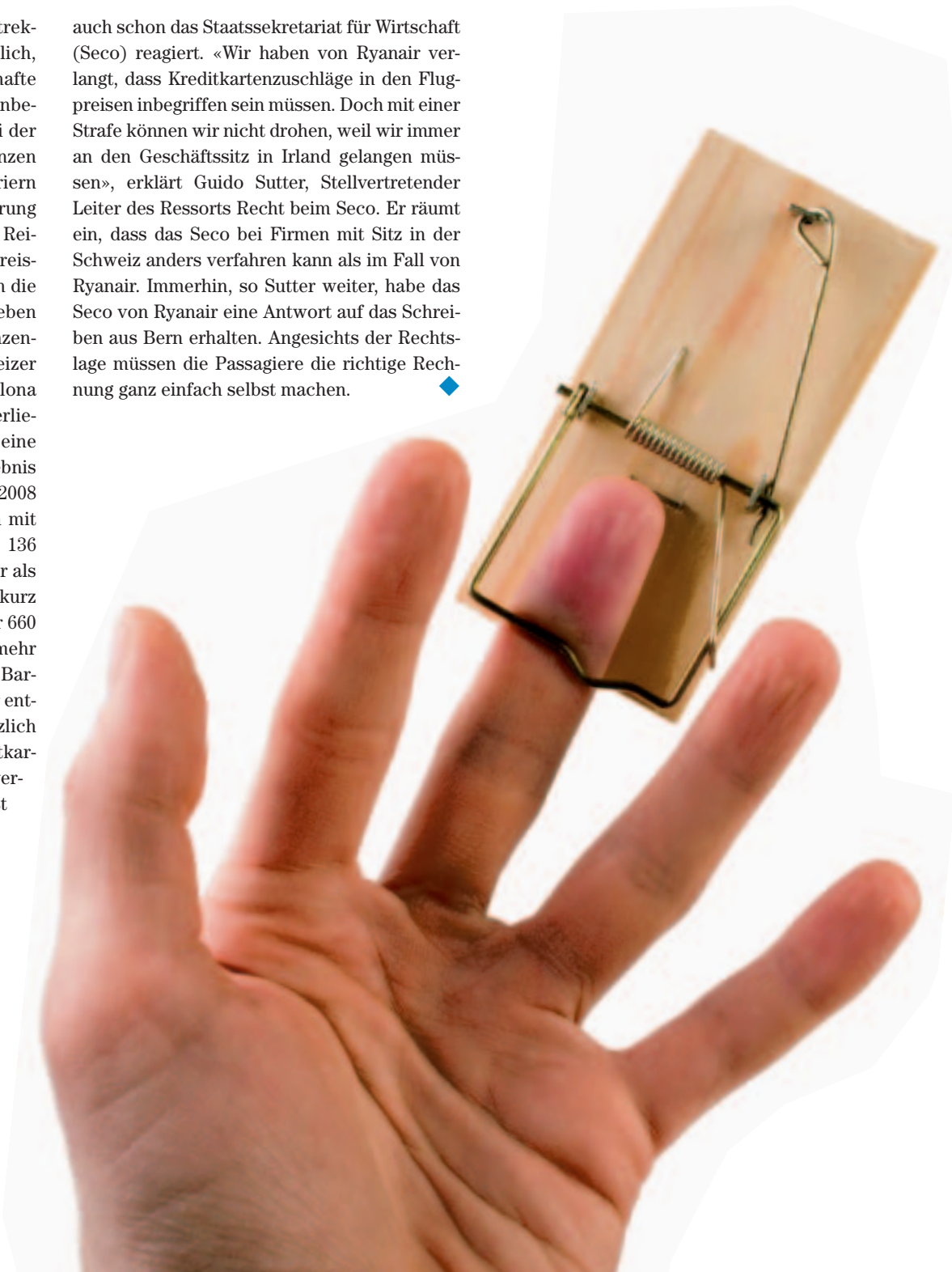
London ab 15 Euro oder sogar Gratis-Flugbillette: In der Werbung machen einige Billig-Fluggesellschaften mit Lockvogelangeboten auf sich aufmerksam. Dem Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco) sind bei Firmen mit Geschäftssitz im Ausland die Hände gebunden. Entsprechend sind die Reisebüros gefordert, denn ein aktueller ST-Test zeigt erneut, dass die Konsumenten letztlich bei den vermeintlichen Billig-Angeboten nicht zwingend am wenigsten bezahlen – ganz im Gegenteil.

VON RETO E. WILD

**B**ei Iberia kosten auf Europa-Strecken sämtliche Getränke zusätzlich, bei Air Berlin sind schmackhafte Sandwiches an Bord (noch) im Flugpreis inbegriffen. Diese beiden Beispiele zeigen: Bei der Luftfahrt in Europa haben sich die Grenzen zwischen Billigfliegern und Netzwerkcarriern längst verwischt. Die echte Herausforderung – gerade bei den Schaltermitarbeitern im Reisebüro – besteht darin, angesichts des Preiswirrwarrs die Übersicht zu behalten. Denn die Kreativität der Billig-Airlines beim Erheben von zusätzlichen Zuschlägen ist fast grenzenlos. Das zeigt ein aktueller Test der «Schweizer Touristik» am Beispiel Basel–Barcelona (Details in den Tabellen auf der gegenüberliegenden Seite). Obwohl es sich dabei um eine Momentaufnahme handelt, ist das Ergebnis nicht untypisch. Beim Stichtag am 18. Juli 2008 ist der reine Flugpreis für zwei Personen mit Ryanair mit Abstand am billigsten. Die 136 Franken sind mehr als dreimal preiswerter als mit Swiss. Die Lufthansa-Tochter kostete kurz vor Redaktionsschluss an den Daten sogar 660 Franken und damit weitere 200 Franken mehr als am 18. Juli. Doch Ryanair fliegt nicht Barcelona an, sondern das über 100 Kilometer entfernte Girona. Rechnet man nun zusätzlich anfallende Kosten wie Zahlung mit Kreditkarte, aufgegebenes Gepäck, Sitzplatz, Bordverpflegung und Anreise in die Stadt hoch, ist Swiss plötzlich am günstigsten. Interessant ist dabei, dass Ryanair in Spanien fast dreimal so hohe Flughafentaxen wie EasyJet und Swiss verlangt, obwohl der Abflug nicht in Barcelona stattfindet. Ryanair-Kunden wird beispielsweise eine sogenannte «Wheelchair Levy» in Rechnung gestellt.

In den Inseraten sieht es freilich anders aus. Da machen Ryanair & Co. mit unglaublich billigen Ab-Preisen auf sich aufmerksam, ohne sämtliche Zuschläge explizit aufzuführen. Darauf hat

auch schon das Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco) reagiert. «Wir haben von Ryanair verlangt, dass Kreditkartenzuschläge in den Flugpreisen inbegriffen sein müssen. Doch mit einer Strafe können wir nicht drohen, weil wir immer an den Geschäftssitz in Irland gelangen müssen», erklärt Guido Sutter, Stellvertretender Leiter des Ressorts Recht beim Seco. Er räumt ein, dass das Seco bei Firmen mit Sitz in der Schweiz anders verfahren kann als im Fall von Ryanair. Immerhin, so Sutter weiter, habe das Seco von Ryanair eine Antwort auf das Schreiben aus Bern erhalten. Angesichts der Rechtslage müssen die Passagiere die richtige Rechnung ganz einfach selbst machen. ◆



## VERGLEICH SWISS, EASYJET UND RYANAIR AM BEISPIEL BASEL–BARCELONA

### Ausgangslage:

Zwei Passagiere kaufen ein Retourflugbillet ab Basel nach Barcelona. Gebucht am 18. Juli 2008 per Internet in der Schweiz.  
Hinflug Freitag, 22. August, Rückflug Sonntag, 24. August 2008.

### Zusatzleistung:

Annahme: Pro Person ein Gepäckstück mit total 20 kg aufgeben, Komfort beim Boarden, Sandwich und ein Getränk, Transfer in die Stadt mit ÖV.

## ÜBERSICHT TARIFFE UND ZUSCHLÄGE BEI ZWEI PERSONEN

	Swiss	EasyJet	Ryanair
<b>Günstigster Preis für 2 Personen</b>	CHF 446.00	CHF 448.04	CHF 136.00
<b>Total Steuern und Gebühren Basel</b>	CHF 51.00	CHF 44.00	CHF 71.46
<b>Total Steuern und Gebühren Barcelona</b>	CHF 23.00	CHF 23.00	CHF 63.20
<b>Kreditkartenzahlung für 1. Person</b>	CHF 0.00	CHF 11.50	CHF 16.50
<b>Kreditkartenzahlung für 2. Person</b>	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 16.50
<b>Zwischentotal obligatorische Leistungen</b>	CHF 520.00	CHF 526.54	CHF 303.66
<b>Zusatz wie Transfers, Gepäck, Verpflegung TOTAL</b>	<b>CHF 543.60</b>	<b>CHF 711.14</b>	<b>CHF 664.71</b>

## ÜBERSICHT LEISTUNGEN

	Swiss	EasyJet	Ryanair
<b>Buchung</b>	im Internet, per Telefon oder im Reisebüro	im Internet, per Telefon	im Internet, per Telefon
<b>Kreditkartengebühr</b>	CHF 0.00	mind. CHF 11.50 oder 1.95% vom Totalbetrag	5 Euro pro Flugabschnitt und Person
<b>Annulation</b>	je nach Buchungsklasse CHF 0 bis 100%	nicht rückerstattbar, auch nicht teure Tarife	Nicht rückerstattbar, auch nicht teure Tarife
<b>Online Check-in</b>	möglich, inklusive Sitzplatz	möglich, ohne Sitzplatz	möglich, ohne Sitzplatz
<b>Flughafen Check-in</b>	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 16 pro Person
<b>Gepäckabfertigung (Freigepäck)</b>	20 kg Economy Class respektive 30 kg Business Class Freigepäck	1 Gepäck CHF 28, jedes weitere Gepäckstück je CHF 28 bis max. 8 Stück. Totalgewicht max. 20 kg	1 Gepäck EUR 10 pro Weg 2 Stücke EUR 30 total pro Weg bis Totalgewicht max. 15 kg Zusatzgewicht ab 15 kg: 15 EUR pro Kilo
<b>Boarding</b>	gratis bzw. nicht nötig, da Sitzplatzreservation vorhanden	bis zu CHF 37.50 (ex. Basel) für «Speedy boarding» / pro Weg	CHF 8 pro Weg und Person für bevorzugte Behandlung beim Einstieg
<b>Verpflegung an Bord</b>	Getränk / Snack gratis	kostenpflichtig	kostenpflichtig
<b>Ankunft</b>	Barcelona (13km, 25 Minuten)	Barcelona (13km, 25 Minuten)	Barcelona–Girona (103 km, 1h20min)